

Prof. Dr. Dr. h.c. Eckart Otto – Lebenslauf

19.08.1944 geb. in Hamburg-Blankenese als Sohn des Oberstudienrats Dr. Gustav Otto und seiner Ehefrau Gertrud, geb. Vogt

1951–1964 Schulzeit in Hamburg Blankenese. Abitur am Math.-naturwiss. und neusprachl. Gymnasium für Jungen in Blankenese

1964–1965 Wehrdienst (letzter Dienstgrad [seit 1987] Major d. Res.)

1965–1971 Studium der Ev. Theologie und Altorientalistik

1966 Studienaufenthalt in den USA

1971–1973 Verwalter der Stelle eines Wiss. Assistenten am Alttestamentlichen Seminar der Universität Hamburg

1973 Promotion zum Dr. theol. (s.c.l.) (Doktorvater Prof. Dr. Klaus Koch)

1973–1978 Wissenschaftlicher Assistent am Alttestamentlichen Seminar der Universität Hamburg

1975 Habilitation und Venia legendi im Fach Altes Testament

1978–1979 Stellv. Direktor des Deutschen Ev. Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes in Jerusalem

1979–1996 Universitätsprofessor für Altes Testament und Biblische Archäologie am Alttestamentlichen Seminar der Universität Hamburg (Nachfolge Prof. Dr. M. Metzger)

1979–1996 Vertrauensdozent der Studienstiftung des Deutschen Volkes an den Universitäten Hamburg, Osnabrück und Mainz

1979–1985 Regelmäßige Vorlesungen und Seminare im Studienjahr der Dormitio-Abtei in Jerusalem (DAAD-Programm)

1983–1986 Mitglied der Synode der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche

1983–1984 Sprecher (Dekan) des Fachbereichs Ev. Theologie der Universität Hamburg

1983 Ordination zum geistlichen Amt als Pastor im Ehrenamt

1984 Gastdozent am Martin-Luther-Seminary in Lae (Papua-Neuguinea)

1986–1991 Universitätsprofessor für Ev. Theologie: Altes Testament und Palästinische Archäologie (C4) an der Universität Osnabrück. Leiter der Forschungsstelle für Historische Palästinakunde

1989–1991 Mitglied des Senats der Universität Osnabrück

1990–1991 Rufe an die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (Nachf. Prof. Dr. H. Seebaß) und an die Ruhr-Universität Bochum (Nachf. Prof. Dr. Dr. S. Herrmann)

1991–1996 Universitätsprofessor für Altes Testament und Biblische Archäologie (C4) an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz

1991, 1992, 1994 Einladungen zu Vorträgen auf der Rencontre Assyriologique Internationale in Paris, Heidelberg und Berlin

1992 Einladung zum Vortrag auf dem XVI. IOSOT-Kongreß in Paris

seit 1992 Vorsitzender der Fachuntergruppe „Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte“ der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie

1993 Gastprofessor an der Universidad Complutense de Madrid im Curso de Verano de El Escorial

1993–1995 Mitglied des Senats der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

1993 Gastvorlesungen und Seminare am Department of Near Eastern Studies der Johns Hopkins-University in Baltimore und am Department of Near Eastern Cultures and Languages der Indiana University in Bloomington IN zu Problemen der altorientalischen Rechtsgeschichte und der Deuteronomiumsforschung

seit 1993 Mitglied der Biblical Law Group der Society of Biblical Literature

1994–1996 Dekan des Fachbereichs Ev. Theologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

1994/95 Einladungen zu Gastvorlesungen in Helsinki, Leiden und Leuven (Colloquium Biblicum Lovaniense)

seit 1994 Elect Member der New York Academy of Sciences

1995 Gastvorlesungen am Oriental Institute und der Divinity School der University of Chicago zu Problemen des altorientalischen und Biblischen Rechts sowie im Studienjahr der Dormitio in Jerusalem

seit 1995 Gründungsmitglied der Society for the Study of Ancient Near Eastern Law

1995–1996 Mitglied des Kollegiums für Theologische Lehrgespräche der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

1995 Ruf auf den C4-Lehrstuhl für Altes Testament an der Ludwig-Maximilians-Universität München (Nachf. Prof. Dr. J. Jeremias)

seit 1996 Mitherausgeber der Max-Weber-Gesamtausgabe für die Bayerische Akademie der Wissenschaften

seit 1996 Korrespondierendes Mitglied der Joachim Jungius-Gesellschaft der Wissenschaften, Hamburg

seit 1996 Universitätsprofessor für Altes Testament (Ordinarius) und Vorstand des Instituts für Alttestamentliche Theologie der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München

1996 Gastdozent im Studienjahr der Dormitio in Jerusalem

1997 Gastprofessor der Universität Stellenbosch (Südafrika). Gastvorlesungen an den Universitäten Kapstadt, Pretoria, Port Elizabeth, West Cape, Fort Hare und Natal

1997 Einladungen zu Gastvorlesungen im Rahmen des Kolloquiums „Mari et la Bible“ an der École Pratique des Hautes Études in Paris und des Kolloquiums „La codification des lois dans l'Antiquité“ an der Universität Straßburg

1998 Einladung zur Semestereröffnungsvorlesung der theologischen Fakultät der Universität Leipzig im Sommersemester 1998, zur Gastvorlesung an der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck, zu einem Graduiertenkolloquium der Schweizerischen Theologischen

Fakultäten sowie zu einer Panel-Discussion der Biblical Law Section der Society of Biblical Literature

1998–2000 Vertrauensdozent der Studienstiftung des Deutschen Volkes an der Universität München

1999 Einladung zum Referat im Polis-Center der Carlsberg-Foundation und der Universität Kopenhagen zur Stadtkultur in Syrien-Palästina, zur Gastvorlesung im Rahmen des Uppsala Exegetical Day 1999 der Theologischen Fakultät der Universität Uppsala, zum Referat auf dem Internationalen Kongress für Hethitologie

seit 2000 Ernennung zum Vertrauensdozenten der Friedrich-Ebert-Stiftung

2000 Gastprofessur an der Theol. Fakultät der Universität Innsbruck

2000 Gastprofessur an der Theol. Fakultät der Universität Pretoria (Südafrika)

2001 Ernennung zum Ehrenprofessor der Universität Pretoria (Südafrika). Seitdem regelmäßige Lehr- und Forschungstätigkeit als Honorary Professor in Pretoria

2001 Leitung des „Projektes Pentateuch“ zusammen mit Prof. J. Le Roux am Department Oudtestamtiense Wetenskap der Fakulteit Teologie der Universität Pretoria (Südafrika)

2001 Gastvorlesung am Department of Old Testament Studies der Theologischen Fakultät der University of South Africa

2001 Einladung zur Vorlesung im Rahmen der Jahrestagung der Old Testament Society of South Africa in Potchefstroom (Südafrika)

2001 Gastprofessor an der Evangelisch-Theologischen Fakultät in Sibiu/Hermannstadt (Rumänien)

2001 Organisation und Leitung der Sektion „Recht und Ethik im Alten Testament“ im Rahmen des v. Rad-Kongresses in Heidelberg

seit 2001 Geschäftsführender Direktor des Theologischen Seminars der Ludwig-Maximilians-Universität München

2001 Einladung zur X. Werner-Reihlen-Vorlesung "Die Aktualität der Antike. Das ethische Gedächtnis des Abendlandes" an der Humboldt Universität zu Berlin

2002 Einladung zur Vorlesung auf dem Internationalen Kongreß „Reconciliation – Priorities for the Church and Theology“ der Universität Pretoria

2002 Einladung zum Vortrag im Rahmen des Internationalen Kongresses „Die Diskussion um ein Insolvenzrecht für Staaten“ an der Universität Münster

2002 Einladung zur Gastvorlesung am Department Old Testament Studies der Theologischen Fakultät der University of South Africa

2002 Einladung zur Gastvorlesung im Rahmen des Sonderforschungsbereichs „Judentum – Christentum“ der Universität Bonn

2002 Leitung der Tagung „Max Weber und das Antike Judentum“ im Rahmen der Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München, zusammen mit Prof. Dr. F. W. Graf

2002 Leitung der Section „Biblical and Ancient Oriental Law“ der European Association of Bib. Stud. und Society of Biblical Literature zusammen mit Prof. B.M. Levinson (Minneapolis)

2002 Lehrtätigkeit als Honorary Professor am Department Ou Testamentiese Wetenskap der Faculteit Teologie der Universität Pretoria

2002 Verleihung der Honorary Membership der Old Testament Society of Southern Africa (OTSSA) □

2002 Vortrag im Rahmen der Internationalen Tagung „Reconciliation – Priorities for the Church and Theology“ in Pretoria.

2002–2005 Gastvorlesungen an ausländischen Universitäten, unter anderem in New York, Innsbruck, Salzburg und Wien

2002–2005 Vorlesungen an den Departments of Sociology der Universität Pretoria und der University of South Africa

2004 Einladungen zu Panel Discussions und Invited Papers auf Kongressen der Society of Biblical Literature und der International Organization for the Study of the Old Testament

2006 Gastvorlesungen an der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck

2006 Vortrag auf dem internationalen Kongreß der Society of Biblical Literature in Edinburgh

2006 Vorlesungen an der Theologischen Fakultät der Universität Pretoria und der University of South Africa

2006 Vorlesungen am Department of Philosophy der Universität Pretoria

2006 Leitung der Tagung zur Pentateuchforschung (ProPent) zusammen mit Prof. Dr. J. Le Roux

2007 Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Pretoria

Seit 2007 Dekan der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München

2007 Organisation des internationalen Kongresses und Leitung „Prophets and Tora“ an der Ludwig-Maximilians-Universität München zusammen mit Prof. Dr. J. Le Roux

2008 Einladung zu Panel-discussions der Society of Biblical Literature in den Vereinigten Staaten von Amerika